

dal und Gemeinheit Leser einzuladen, mit Geist geschrieben und Flug der Strafe zu entgehen wissend. In kürzester Zeit müßte solch ein Blatt der öffentlichen Verachtung anheimfallen. Eben weil solch ein Blatt sie ausspräche, wären Beleidigungen eine Art von Ehrenerklärung für die Betroffenen und somit unschädlich. Dazu kommt, daß Persönlichkeiten und Klatschgeschichten, wo Deffentlichkeit und Preßfreiheit herrschen, wenig Beachtung finden, und daß die Einzelnen Selbstachtung genug erlangen um über dergleichen Angriffe erhaben zu sein. Sind sie abgehärteter, als in den Ländern, wo Censur einen, dennoch vergeblichen, Schutz auszuüben sucht. Wir sagen „dennoch vergeblichen“, denn die Absicht zu beleidigen findet immer Mittel und Wege die Censur zu umgehen, und ehrliches offenes Reden und Handeln ist für den Einzelnen sowohl als für den Staat und Kirche, der beste Schild gegen Lüge und Bosheit.

Schließen wir diesen Aufsatz mit den Worten eines der klarsten und großartigsten Geister, welche die Erde erzeugt hat.

„Ich gestehe“ sagt Spinoza „daß aus der Preßfreiheit einige Nachtheile möglicherweise entstehen, aber wo giebt es eine weise Einrichtung, die nicht mißbraucht werden könnte? Wer Alles durch Gesetze beschränken will, der reizt mehr auf, als er lessert, und was man nicht hindern kann, muß man geschehen lassen, selbst wenn Uebelstände damit verbunden sind. Wie viel Schädliches haben nicht Luxus, Neid, Geiz, Trunkenheit im Gefolge? Dennoch erträgt man sie, weil sie durch kein Gesetz sich verhindern lassen; man erträgt sie, und sie sind Laster — wie vielmehr sollte man Gedankenfreiheit ertragen, die auch nicht unterdrückt werden kann und obendrein etwas Herrliches ist.“ — (Polit. Mits. Kldr.)

T o k a l e s.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Im Monat August 1848 liefern nach den Selbst-Preisen.

Sammet für 6 Pf. Bäckermeister Kaluza, Palika, Zwiersinna	9 1/2 Eth.
Besta, Bedronka, Friedländer	
Gawenda, Konzalik, Skirhut, Schlepiska, Elach, Mohr	9 —
Dppawsky	8 1/2 —
Borsukky, Pohl, Thies	8 —
Erste Sorte Brod für 2 Lgr. Bäckermeister Bedronka	2 R 10 Eth.
Palika, Elach	2 — 8 —
Konzalik	2 — 4 —

Mohr, Dppawsky	2 R 2 Eth.
Besta, Borsukky, Kaluza, Zwiersinna	2 — — —
Gawenda, Skirhut, Schlepiska	1 — 28 —
Pohl	1 — 26 —
Thies	1 — 24 —

Mittel-Brod für 2 Lgr. Bäckermeister Friedländer,

Dppawsky	2 — 16 —
Zwiersinna	2 — 14 —
Skirhut, Elach	2 — 12 —
Borsukky	2 — 10 —
Besta, Gawenda	2 — 8 —
Mohr	2 — 7 —
Pohl	2 — 1 —

Schwarz-Brod für 2 Lgr. Bäckermeister Schlepiska

Schlepiska	2 — 18 —
Borsukky	2 — 13 —
Zwiersinna	2 — 10 —
Thies	2 — — —

Das Rindfleisch verkaufen sämtliche Fleischer mit 3 Lgr.

Jesser und Anton Lorenz mit 2 Lgr. 9 o.

Schweinefleisch mit	5 —
abgelöst mit	4 —
Schöpfensfleisch mit	3 —
Kalbfleisch mit	3, 2 1/2, 2 u. 1 1/2 —

Katibor den 4. August 1848.

Der Magistrat. (Polizei-Verwaltung.)

N a c h m e i s.

Im Monat Juli d. J. fand auf der Wilhelms-Bahn folgende Frequenz statt.

Es wurden befördert:

6840 Personen für	3234 Rth. 29 Lgr. 6 o.
Gepäck für	237 — 28 — 6 —
Hunde für	5 — 22 — 6 —
Pferde und andere Thiere für	179 — 25 — —
Equipagen für	63 — 25 — —
20175 G Fracht für	1898 — 17 — 1 —
Gesammt-Einnahme	5620 Rth. 27 Lgr. 7 o.

Verlegt und redigirt unter Verantwortlichkeit der Hertschen Buchhandlung in Karlsbor.

Druck von Böger's Erben.